

Datenschutzrechtliche Informationen nach § 15 KDG
für die Diözesanstelle und den Diözesanverband
der Mesnerinnen und Mesner im Erzbistum München und Freising

1. Verantwortliche für die Diözesanstelle

Erzbischöfliches Ordinariat München
Amtschefin Dr. Stephanie Herrmann
Kapellenstr. 4
80333 München
Telefon: 089 / 2137-0
Fax: 089 / 2137-1585
amtschefin@ordinariat-muenchen.de

Verantwortliche für den Diözesanverband

Diözesanverband der Mesnerinnen und Mesner im Erzbistum München und Freising
Diözesanleiter Franz Bauer
Bahnhofstr. 10
85435 Erding
Tel. 08122 41975
Mobil: 0151/10660111
mesnerverband@eomuc.de

2. Datenschutzbeauftragter

Erzbischöfliches Ordinariat München
Datenschutzbeauftragter
Kapellenstr. 4
80333 München
Telefon: 089 / 2137-0
Fax: 089 / 2137-272727
datenschutz@ordinariat-muenchen.de

3. Allgemeines

Die nachfolgende Erklärung gibt einen Überblick darüber, welche Art von personenbezogenen Daten (§ 4 Nr. 1 KDG) der Mesnerinnen und Mesner (die Betroffenen) zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage im Zusammenhang mit ihrem Amt als Mesner, bzw. der Mitgliedschaft im Diözesanverband der Mesnerinnen und Mesner verarbeitet werden und welche Rechte die Betroffenen gegenüber dem Verantwortlichen haben.

4. Datenverarbeitung

Personenbezogenen Daten der Betroffenen werden von dem Verantwortlichen ausschließlich zur Durchführung der Fortbildungen, Veranstaltungen, Weitergabe von Informationen und Einladungen, sowie Ehrungen im Diözesanverband der Mesnerinnen und Mesner verarbeitet.

Rechtsgrundlage hierfür ist § 6 Abs. 1 lit c KDG. Nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses oder der Mitgliedschaft sowie den hieraus folgenden rechtlichen Verpflichtungen, werden die verarbeiteten personenbezogenen Daten (wie Name, Anschrift, Kontaktdaten etc.) datenschutzgerecht gelöscht, sofern gesetzliche Aufbewahrungspflichten nicht eine längere Speicherung erfordern.

5. Weitergabe personenbezogener Daten

Soweit im Rahmen der Mesnertätigkeit oder Mitgliedschaft erforderlich, gibt der Verantwortliche personenbezogenen Daten in dem jeweils erforderlichen Umfang an Dritte (wie z.B. andere Vertragspartner, usw.) weiter. Dies erfolgt stets unter Beachtung der jeweils geltenden Regelungen über den Datenschutz, insbesondere der Voraussetzungen von § 6 KDG und erforderlichenfalls auf Grundlage einer Vereinbarung über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag nach § 29 KDG.

6. Rechte der Betroffenen nach §§ 17 ff. KDG

Die Betroffenen haben gegenüber dem Verantwortlichen folgende Rechte hinsichtlich der sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft (§ 17 KDG),
- Recht auf Berichtigung (§ 18 KDG) oder Löschung (§ 19 KDG),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (§ 20 KDG),
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (§ 23 KDG) und
- Recht auf Datenübertragbarkeit (§ 22 KDG).

Zur Geltendmachung dieser Rechte steht der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen zur Verfügung (vgl. Ziffer 2). Die Wahrnehmung dieser Rechte ist grundsätzlich kostenfrei.

Die Betroffenen haben zudem das Recht, sich beim Diözesandatenschutzbeauftragten (Datenschutzaufsicht) über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch den Auftraggeber zu beschweren.

Die Kontaktdaten des **Diözesandatenschutzbeauftragten** lauten:

Gemeinsame Datenschutzaufsicht
der bayerischen (Erz-) Diözesen
Diözesandatenschutzbeauftragter
Kapellenstr. 4
80333 München
Telefon: 089 2137-1796
Datenschutz@eomuc.de

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter
<http://www.erzbistum-muenchen.de/mesner>